



## Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates

am Mittwoch, den 21. Juni 2017 im Gemeindehaus Sondermühlen

Die Sitzung beginnt um 19:50 Uhr

### TOP 1: Begrüßung

Die Vorsitzende Birgitt Kavermann begrüßt den PGR, sowie insbesondere Peter Ringens (Gemeindeteil Melle) als neues Mitglied.

### TOP 2: Regularien

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 28.03.2017 wird genehmigt.

Die Tagesordnung wird mit dem TOP 'Umgestaltung Kirche St. Matthäus' ergänzt und als TOP 6 eingefügt. Die nachfolgenden TOP'e rücken entsprechend auf. Im Übrigen wird die vorgeschlagene Tagesordnung angenommen.

### TOP 3: „Auf die Plätze, fertig, los!“- Gemeideteams gehen an den Start

Vorstellung der Gemeideteams

Pastor Michael Wehrmeyer stellt die anwesenden Mitglieder der beiden Gemeideteams (GT's) vor und berichtet über einen speziellen Flyer, in dem die Aufgabenfelder beschrieben, sowie die Kontakte und Termine für die Beauftragungsgottesdienste am 3. September in Sondermühlen und am 1. Oktober in Riemsloh zu finden sind. Dieser Flyer wurde der Brücke für die Gemeideteile Riemsloh und Sondermühlen beigelegt. Ein Artikel der GT's ist auch in der Brücke selbst zu finden.

Sondermühlen: Monika Kuhr, Melanie Metasch, Christine Schwieger, Sebastian Strothmann; entschuldigt: Anja Kuhlmann.

Riemsloh: Monika Krapp, Stefan Grüttner; entschuldigt: Barbara Fipp.

### Aufgabenfelder der GT's

Die anwesenden GT's berichten über die Inhalte, ihren Erfahrungen und Erlebnissen ihrer Ausbildung. Die Ausbildung fand in 2 Wochenendschulungen, sowie einem 2x2 Gespräch statt.

Die Hauptaufgabe der GT's besteht zunächst darin, in die Gemeinde hineinzuhören, weniger das Machen. Was beschäftigt die Menschen vor Ort, welche Sorgen und Wünsche haben sie usw. Die GT's bilden sozusagen das Bindeglied und die Vernetzung von der Gemeinde vor Ort zu den Gremien (OA, PGR, KV) und dem Hauptamtlichen Team. Sie sind somit als direkte Ansprechpartner in den Gemeideteilen anzutreffen, und können Veränderungen zur Umsetzung anstoßen. Veränderungen sollen durch die GT's auch kritisch hinterfragt werden (Was ist das Ziel, wie und mit wem erreichen wir das angestrebte Ziel?)

Es gibt vier Anwaltschaften bzw. Aufgabenfelder, nämlich die Liturgie, die Verkündigung, die Diakonie und die Gemeinschaft. Die Anwaltschaften wurden auf die Mitglieder verteilt und werden in jedem der beiden Gemeideteile dadurch besonders im Blick gehalten. Somit ist gewährleistet, dass alle Anwaltschaften in der Gemeindearbeit und der Zielsetzung gleichermaßen berücksichtigt werden.

Das besondere an der Ausbildung war, dass für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer die persönlichen Carismen herausgearbeitet wurden. Das hat den Vorteil, dass nun jeder das Aufgabenfeld wahrnimmt, was ihm besonders gut liegt. Es wurde brauchbares Handwerkszeug im Umgang mit den Aufgaben mit auf den Weg gegeben.

Insgesamt schildern die GT's ihre Erfahrungen und Erlebnisse durchweg als sehr begeistert und bereichernd.

### Personelle Veränderungen in unserer Gemeinde

Mit Blick auf die personellen Veränderungen in der Gemeinde macht Pastor Wehrmeyer deutlich, wie wichtig die GT's für unsere Gemeindearbeit in Zukunft sein werden und möchte die übrigen Gemeideteile, die noch ohne GT's sind motivieren, sich weiterhin mit dem Thema zu beschäftigen um früher oder später auch GT's zu bilden. Die Hauptamtlichen werden weniger und können somit ihre Arbeit nicht mehr in allen Gemeideteilen gleichermaßen leisten. Gemeindereferent Ansgar Klenke und Kaplan Kruse Thevarajah werden versetzt. Beide Stellen werden nicht neu

besetzt. Das hat zur Folge, dass zum Beispiel die Aufgabe der Jugendarbeit nicht untergebracht ist. Mehrere Versuche sind gescheitert. Am 28.6.17 findet zur Aufgabenverteilung eine Klausurtagung der Hauptamtlichen statt.

TOP 4: „Was brauchen wir vor Ort?“- Erste Ergebnisse aus den Ortsausschüssen

Der Ortsausschuss Riemsloh hat in seiner letzten Sitzung das Thema intensiv behandelt. Die Ergebnisse sind im Protokoll des OA Riemsloh vom 12.06.2017 zu finden.

Die übrigen OA haben das Thema bisher noch nicht behandelt.

TOP 5: Ökumenisches Ehrenamtlichenfest am 02.09.2017

am 2.9.17 findet das ökumenische Ehrenamtlichenfest statt. Die Idee entstand von Pastor Stihl und Pastor Wehrmeyer im Zusammenhang mit dem Reformationsjahr.

Um 17:00 Uhr beginnt ein ökumenischer Gottesdienst in der St. Matthäuskirche. Anschließend Begegnung. Es werden schriftliche Einladungen mit verbindlicher Anmeldung an die Ehrenamtlichen der Gemeinden St. Petri und St. Matthäus gesendet. Da in St. Matthäus deutlich mehr Ehrenamtliche (400) engagiert sind als in St. Petri (150) hat das die Frage der Kostenverteilung (ca. 8.000,00 €) und den einzuladenden Personenkreis aufgeworfen. So wird diskutiert, ob die Jugendgruppenleiter(innen), in Melle ca. 60 und in Riemsloh ca. 30 ebenfalls eine Einladung erhalten sollen oder nicht. Einerseits will man sie nicht ausgrenzen, andererseits geht man davon aus, dass die Jugendlichen an der Veranstaltung kaum Interesse haben werden. Eine Entscheidung wird im PGR nicht getroffen. Zunächst sollen vollständige Listen der Jugendgruppenleiter(innen) im Pfarrbüro Melle nachgereicht werden.

TOP 6: Umgestaltung der St. Matthäuskirche

Pastor Wehrmeyer berichtet über die Idee, die neue Matthäuskirche zu einer Kolumbariumskirche umzugestalten, in der weiterhin Gottesdienste gefeiert werden, mit der Begründung, den großen Kirchenraum aufgrund sinkender Gottesdienstbesucherkzahlen sinnvoll zu nutzen. Im Bistum OS gibt es bereits Kolumbariumskirchen in Voxtrup und GM-Hütte.

Andere Ideen wie, Konzertkirche oder Ausstellungskirche kommen für Melle nicht in Betracht.

Die neue Kirche bietet Platz für 755 Gottesdienstbesucher. Derzeit besuchen im Schnitt 500 Gottesdienstbesucher die Gottesdienste. Davon ca. 200 die Vorabendmesse und ca. 350 die Sonntagsmesse. Der Altersdurchschnitt liegt bei 60 Jahren aufwärts.

Die vielen Sitzplätze werden inzwischen somit nur noch an großen Festtagen wie Weihnachten, Ostern, Firmung etc. genutzt. Die alte Kirche bietet mit derzeit 120 Sitzplätzen keine Alternative.

Um eine Kolumbariumskirche einzurichten, würden die Sitzplätze auf 450 an der Zahl reduziert, um Fläche für die Unterbringung der Urnen zu schaffen. Somit wirkt die Kirche bei Gottesdiensten nicht mehr leer und hätte eine weitere Nutzung.

Die Idee findet Zustimmung im Bistum und die Planung soll vorangebracht werden. Gespräche mit den Gremien, vor allem dem OA Melle sind notwendig. Für eine Entscheidung ist eine Abstimmung notwendig.

Für ein erstes Meinungsbild findet am 4.9.2017 um 20:30 Uhr im Gemeindehaus Riemsloh eine gemeinsame Sitzung des KV und PGR statt.

Die Umsetzung des Projekts kann bis zu 5 Jahren dauern. Aus dem PGR kommen zustimmende Rückmeldungen.

TOP 7 Berichte aus KV, AG-PGR und den Ausschüssen

KV:

Kolumbariumskirche, siehe TOP 6

Die Genehmigung zur Kirchturmsanierung St. Matthäus liegt vor. Die Fertigstellung ist für den 15.11.2017 geplant.

Der Eingangsbereich der Mathäuskirche wird dahingehend verändert, dass ein Behindertengerechter Eingang durch eine automatische Tür geschaffen wird.

AG-PGR:

am 21.11.2017 findet ein Workshop statt. Einladung mit genauen Daten folgt.

Ausschuss „In Zukunft fair handeln“:

Das Angebot der fair gehandelten Produkte soll im Bereich faire Kleidung erweitert werden. Dazu gibt es ein Infoabend.

Vom Bistum wurde ein Fragebogen zum Thema: Wie ist die Selbstverpflichtung Faire Gemeinde bisher angekommen?

Dieser Fragebogen wird zur Beantwortung an die OA verteilt.

OA Melle:

Am 22. 7.2017 findet nach der Vorabendmesse ein Turmfest mit Sponsorenlauf statt. Es gibt Bratwurst und Getränke.

Der Erlös geht in die Turmsanierung.

OA. St. Annen:

Am 29.07.2017 Jakobiprozession

OA Sondermühlen:

Am 6.8.2017 Gemeindefest

Im Übrigen wird auf die jeweiligen Protokolle der Gremien verwiesen.

TOP 8: Verschiedenes:

Pastor Wehrmeyer bedankt sich bei allen Beteiligten an der Verabschiedung von Trudis Engelhardt.  
Stefan Grüttner tritt dem Ausschuss „In Zukunft Gottesdienst feiern“ bei.

Termine:

31.08.2017 um 19:00 Uhr Vorstandssitzung bei Birgitt Kavermann

04.09.2017 um 20:30 Uhr gemeinsame Sitzung KV-PGR im Gemeindehaus Riemsloh

18.09.2017 um 19:30 Uhr PGR-Sitzung im Gemeinhaus St. Annen

08.11.2017 um 19:30 Uhr Visitation des Bischofs, gemeinsame Sitzung KV+ PGR in Sondermühlen

Die Sitzung endet um 21:20 Uhr

Für das Prookoll

Stefan Grüttner